

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Rathausplatz 2 90317 Nürnberg

Stadtrat Nürnberg
z. H. Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90403 Nürnberg

SchulA

OBERBÜRGERMEISTER		
20. AUG. 2007 / Nr.		
☒ IV	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2 z.w.V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Rathausplatz 2
90317 Nürnberg

Telefon: 0911 231 5091 und 5092
Telefax: 0911 231 2930
e-Mail: grüne@stadt.nuernberg.de

17.08.2007

Zur Behandlung im Schulausschuss – Integrative Klassen an Hauptschulen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

seit Jahren besteht das Kooperationsmodell des Förderzentrums Merianschule mit der Hegelschule. In der Grundschule wurden über Jahre hinweg behinderte und nicht behinderte Kinder in 50% der Unterrichtszeit gemeinsam unterrichtet. In der 5. und 6. Klasse waren es immerhin noch 1/3 des Unterrichts. Beide Seiten haben davon profitiert – an der Grundschule soll das Projekt weitergeführt werden.

Nach der Umwandlung der Teilhauptschule Hegelschule in eine reine Grundschule, kann das Projekt in den 5. und 6. Klassen nicht weitergeführt werden.

Mit großem Bedauern stellen wir fest, dass es die staatliche Schulverwaltung nicht geschafft hat, die Zeit der Umstellung von der Teilhauptschule zur Grundschule zu nutzen, um die Kooperation mit einer anderen Hauptschule fortzuführen.

Wie der Presse zu entnehmen war, soll es im Oktober (!) Gespräche zwischen Schulverwaltung, Eltern und möglichen kooperationsbereiten Hauptschulen geben. Damit ist der gemeinsame Unterricht von behinderten und nicht behinderten HauptschülerInnen für dieses Schuljahr erst einmal nicht möglich.

- Wir beantragen einen Bericht der Schulverwaltung über die Zukunft des gemeinsamen Unterrichts von behinderten und nicht behinderten Kindern in Nürnberg.
- Der Schulausschuss fordert die staatliche Schulbehörde auf, alles zu unternehmen, um das Hauptschulprojekt mit der Merianschule weiterzuführen.

Mit freundlichen Grüßen

Weilhöfer
Brigitte Weilhöfer,
Fraktionsvorsitzende